

J A zur Mundart im Kindergarten am 15. Mai



Warum es die Initiative «JA zur Mundart im Kindergarten» braucht

Seit wenigen Jahren wird an der Primar- und Sekundarschule konsequent auf Hochdeutsch unterrichtet. Das ist grundsätzlich richtig; auch wir wollen, dass unsere Schülerinnen und Schüler die hochdeutsche Sprache gut lernen. Sie ist – ebenso wie unsere Beziehungssprache «Schweizerdeutsch» – wichtig für die Berufswelt, für den Kontakt mit Welschen, Tessinern und mit dem Ausland. **Die Mundart darf aber deswegen auf keinen Fall aus dem Unterrichtswesen verdrängt werden.**

«**Zum Bildungsauftrag der Schule gehört die Förderung der Ausdrucksfähigkeit in Mundart und Hochdeutsch**»: Diese Bestimmung ist vom Bildungsrat 2005 ersatzlos aus dem Lehrplan gestrichen worden! Soll Mundart als Beziehungssprache völlig aus der Schule verdrängt werden? **Soll im Kindergarten nur noch während einem Drittel der Unterrichtszeit Mundart gesprochen werden** (zwei Halbtage)? Soll gar, wie in der Grundstufe, mit 4- bis 7-jährigen Kindern nur noch Hochdeutsch gesprochen werden dürfen? Es gibt keine Studie, die den Nutzen dieser fragwürdigen «**Frühstförderung**» belegen würde. Sie ist **unnötig und verwirlich**, sie ist erschwerend vor allem für Schwächere. Und sie **schadet**: Unsere Mundart würde in den privaten Bereich abgedrängt und verkäme zur Folklore.

Unsere Mundart ist...

...**die altersgerechte Sprache für 4 bis 7-jährige Kinder**

...**die Sprache des ersten Spracherwerbs** – die wichtigste Grundlage, um weitere Sprachen zu erlernen

...**kulturelle Bereicherung, unsere Muttersprache und Sprache unserer Gefühle!**

...**unsere Beziehungs- und Identifikationssprache – für uns alle!**

...**die Sprache der Integration** für alle hier aufwachsenden Kinder aus fremdsprachigen Familien, damit sie nicht Aussenseiter bleiben.

Mundart darf nicht aus dem Bildungswesen verbannt werden, sonst verkümmert sie und sinkt zur Bedeutungslosigkeit herab: «Rüebli» darf kein Fremdwort werden!

Grundsätzlich **Mundart im Kindergarten** (2 Jahre),

grundsätzlich **Hochdeutsch in Primar- und Sekundarschule** (9 Jahre):

Eine ausgewogene, klare und liberale Lösung, die beiden Formen unserer Sprache gerecht wird!

Überparteiliches Initiativ- und Unterstützungskomitee (2008, bzw. 2011)

Fink Gabi, Kindergärtnerin, Theilingen, Weisslingen, **Ziegler** Thomas, Sekundarlehrer A, Kantonsrat EVP, Elgg, Co-Präsidium.

Brons Stahel Verena, Logopädin, Spieltherapeutin, Zürich **Bruckmann** Gabriele, Dr. phil., Germanistin, Verein «Schweizerdeutsch», Zürich, **Diaz** Vera, Mittelschullehrerin, Zürich, **Dollenmeier** Stefan, Primarlehrer, Kantonsrat EDU, Rüti, **Frei** Martin, Masch. Ing. HTL, Berufsschullehrer, Winterthur, **Geiges**, Hannes, Dr. med., Kinder-, Jugend- und Schularzt, Männedorf/Rüti, **Meier** Hans, Kantonsrat, a. Nationalrat, glp, Glattfelden, **Oplatka** Brigit, Kindergärtnerin, Puppenspieltherapeutin, Winterthur, **Ramseyer** Samuel, Kantonsrat SVP (seit 2011 Bildungsrat), Niederglatt, **Rihs-Lanz** Susanne, Kantonsrätin Grüne, Glattfelden, **Schäfli** Brigitta, Kindergärtnerin, Heilpädagogin, Winterthur, **Schönbächler** Robert, Friedensrichter, Gemeinderat CVP, Zürich, **Urweider** Esther, Kindergärtnerin, Winterthur, **Winkelmann** Dorothee, Kindergärtnerin, Winterthur, u.a.

Bösch Paul, pens. Redaktor, Zürich, **Bretscher** Georges, Dr. phil., Winterthur, **Eckert** Martin, Dr. iur., Zunftmeister Zunft Hottingen, Küsnacht, **Egli** Alfred, Dr. phil., Germanist, Küsnacht, **Eugster** Oliver, Jurist, ehem. Gemeinderat CVP, Dübendorf, **Fahrni** Hans, Diakon, alt Kantonsrat EVP, Winterthur, **Fischer** Gerhard, Landwirt, Kantonsrat, Bäretswil, **Geiger** Hans, Prof. em., SVP, Weiningen, **Guggenbühl** Allan, Prof. Dr. phil., Psychologe, Zürich, **Hans** Urs, Landwirt, Kantonsrat Grüne, Turbenthal, **Hofer** Jacqueline, Präs. Frauen SVP, Dübendorf, **Illi** Thomas, Geschäftsführer, Wolfhalden, **Kalberer** Urs, master of education, Sprachdidaktiker und Sekundarlehrer, **Kleeb** Bruno, Heimleiter, Turbenthal, **Kummert** Robert, Dr. sc. nat. ETH, Chemiker, Elgg, **Kurer** Franziska, Kindergärtnerin, Winterthur, **Lange** Mirjam, Kindergärtnerin, Primarlehrerin, Germanistin lic. phil. I, Winterthur, **Lecaj** Milazim, Schulpfleger, SP, Zürich, **Leuch** Kurt, Sekundarlehrer B/C, Kantonsrat EVP, Oberengstringen, **de Morsier**, Claudia, Dr. phil. Sinologin, Meilen, **Müller** Astrid, Kindergärtnerin, Zürich, **Petri** Gabi, Kantonsrätin Grüne, Zürich, **Reinhard** Peter, Kantonsrat EVP, Kloten, **Rist** Ines, Kindergärtnerin, Dübendorf, **Ritschard** Peter, Kantonsrat, Zürich, **Schaaf** Markus, Geschäftsführer, Kantonsrat EVP, Rämismühle, **Schiesser** Claudia, Lerntherapeutin, Winterthur, **Schneider** Marie-Theres, Kindergärtnerin, Uster, **Schnyder** Valentin, Spenglermeister/Unternehmer, Elgg, **Vogel** Alfred, Musiker und Mundartschriftsteller, Marthalen, **Vogelsanger** David, Dr. phil., Diplomat, Kappel a. A./Milano, **Schreiber** Kurt, Bankrat, Au/Wädenswil, **Schwarzenbach** Ruedi, Prof. Dr. phil. I, Sprachwissenschaftler, Meilen, **Wehrli** Hans, Dr., Alt-Stadtrat FDP, Zürich, **Welti** Beat, Dr. phil., Romanist, Zürich, **Winteler** Balz, Präsident SP Seuzach, **Wyss** Felix, Dr. med., Präs. Stiftung Pro Züritütsch, Zürich, **Ziegler** Christoph, Gemeindepräs., glp, Elgg, **Zmasek** Sabine, dipl. Kinderkrankenschwester, Zürich, **Zweifel** Edith, Medienmanagerin, Zürich, u.a.